



# BfB-Newsletter

## BfB-Newsletter

### Oktober 2017

Bürger für Bürger  
www.BfB-Schlangenbad.de  
BfB-Schlangenbad@web.de

#### Themen der Gemeindevertretung vom 4. Oktober 2017 und weitere Neuigkeiten aus Gesamt-Schlangenbad

##### Neuer Betreuungsschlüssel in den Schlangenbader Kindertagesstätten

Nach über einem Jahr intensiver Beratungen in den Gremien unter Beteiligung der Erzieherinnen und Elternvertreter wurde ein neuer Betreuungsschlüssel von der Gemeindevertretung mehrheitlich beschlossen. Der Betreuungsschlüssel gibt an, wie viele Kinder von einer pädagogisch qualifizierten Erzieherin betreut werden.

Für den Betreuungsschlüssel gibt es gesetzliche Mindeststandards (Kifög\*), die aber häufig nicht als ausreichend angesehen werden. Daher vereinbaren viele Gemeinden und Städte einen Aufschlag, der über die gesetzlichen Vorgaben hinausgeht, z.B. aktuell in Taunusstein +10%. Schlangenbad hatte mit +40% den höchsten im Rheingau-Taunus-Kreis.

Zur Abstimmung in der Gemeindevertretung standen 2 Vorschläge, den Betreuungsschlüssel entweder auf +20% oder auf +10% abzusenken. Auf Antrag von CDU und BfB wurde die höhere +20%-Variante beschlossen mit einer zusätzlichen 25%-Freistellung der Kita-Leitung für Leitungsaufgaben, was sich positiv auf den Betreuungsschlüssel auswirken wird.

Die jetzt erfolgte Anpassung wurde erforderlich, da gesetzliche Vorgaben die Gemeinde verpflichten, das Angebot in den Kindertagesstätten zu erweitern (Kita-Neubau Hausen, Planung Georgenborn, Waldkindergarten Wambach), was ohne Änderung des Betreuungsschlüssels zu einem starken Anstieg der Betriebs-/Personalkosten geführt hätte.

##### Monitoring der Betreuungsqualität in den Schlangenbader Kindertagesstätten

Die Betreuungsqualität in den Kindertagesstätten wird einerseits durch den Betreuungsschlüssel andererseits durch weitere Faktoren beeinflusst, z.B. Gruppenzusammensetzung, Professionalisierung der Betreuer/innen bzw. Weiterbildungsangebote, Stabilität der Betreuung, Gruppendynamik usw. Wir haben mit der CDU einen Antrag zum Qualitätsmonitoring gestellt, der von der Gemeindevertretung mit großer Mehrheit beschlossen wurde. Damit sollen zwei Ziele verfolgt werden:

1. Es soll über die Betreuungsqualität in unseren Kindertagesstätten nicht nur gesprochen werden, sondern diese Qualität soll auch gemessen und weiter entwickelt werden.
2. Die Definition, was unter Betreuungsqualität zu verstehen ist, soll nicht alleine dem Träger überlassen werden, sondern die Gemeinde wird sich in den Prozess aktiv einbringen.

Unser Vorschlag sieht vor, dass über einen längeren Zeitraum Fachleute von außen auf die Betreuungsqualität in unseren Kitas schauen ("Qualitätsmonitoring") und dazu gemeinsam mit Eltern, Erzieherinnen und Kindern konkrete Vorschläge entwickeln. Im ersten Schritt wurde jetzt beschlossen, dass entsprechende Fachleute kontaktiert werden.

##### Lesen Sie in dieser Ausgabe:

- Neuer **Betreuungsschlüssel** für unsere Kindertagesstätten
- **Betreuungsqualität** in den Kindertagesstätten
- Neue **Online-Umfrage** zur Qualität des mobilen Internet- und Telefonempfangs in den Schlangenbader Ortsteilen
- Ergebnisse der **Bundestagswahlen** in den Schlangenbader Ortsteilen und in Deutschland 1949 bis 2017

##### Wissen, was die Gemeinde bewegt

Bürger für Bürger (BfB) bietet öffentliche Bürgerrunden an, zu denen jede/r herzlich eingeladen ist.  
Uhrzeit 20-22 Uhr

**23. November 2017**  
Wambacher Mühle

Bitte lesen Sie weiter auf Seite 2

\* Kifög bzw. HessKifög = (Hessisches) Kinderförderungsgesetz ([www.soziales.hessen.de/familie-soziales/familie/fruehkindliche-bildung-und-kinderbetreuung/kinderfoerderungsgesetz](http://www.soziales.hessen.de/familie-soziales/familie/fruehkindliche-bildung-und-kinderbetreuung/kinderfoerderungsgesetz))

## Neue Online-Umfrage zum mobilen Internet- und Telefonempfang in den Schlangenbader Ortsteilen

Wie erleben Schlangenbader Bürgerinnen und Bürger die Qualität ihrer mobilen Telefon- und Internetverbindung?

Wir haben dazu eine neue Online-Umfrage gestartet, die ab sofort auf unserer Internetseite [www.BfB-Schlagenbad.de](http://www.BfB-Schlagenbad.de) (Rubrik: "Online-Umfrage" oder Rubrik: "Abstimmen und Mitbestimmen") zu finden ist. Alle Angaben in der Befragung sind anonym.

In dieser Online-Umfrage geht es um die Qualität der Mobilfunkverbindungen und des mobilen Internets bezogen auf die jeweiligen Anbieter - so wie sie Schlangenbader Bürgerinnen und Bürger täglich erleben. **Wir möchten damit eine Orientierung und detaillierten Überblick über die Verbindungsqualität der verschiedenen Netzanbieter in den Schlangenbader Ortsteilen geben.**

Die Schnelligkeit des (stationären) Internetanschlusses ist in verschiedenen Schlangenbader Ortsteilen unzureichend. Die Gemeinde und die Netzanbieter haben bereits begonnen, dies zu verbessern. Aber auch die Empfangsqualität und Geschwindigkeit des mobilen Telefonnetzes bzw. mobilen Internets ist von großer Bedeutung. Dies ist sehr unterschiedlich von Anbieter zu Anbieter und es fehlt eine Übersicht tatsächlicher Erfahrungswerte für unsere Ortsteile.

Die Befragung ist anonym, die Ergebnisse werden zusammengefasst auf der Homepage [www.BfB-Schlagenbad.de](http://www.BfB-Schlagenbad.de) veröffentlicht.

Nach Themen wie Fluglärm, Schutzschirm, Verbesserungsmöglichkeiten in der Gemeinde, Thermalfreibad ist dies die fünfte Online-Befragung von Bürger für Bürger (BfB). Die Ergebnisse der früheren Befragungen findet man ebenfalls unter [www.BfB-Schlagenbad.de](http://www.BfB-Schlagenbad.de) (Rubrik: "Online-Umfrage" oder Rubrik: "Abstimmen und Mitbestimmen").

### Zu guter Letzt

Vielleicht sind Sie nicht mit allen Entscheidungen der Gemeindevertreter oder auch speziell mit denen der BfB einverstanden. Bitte sprechen Sie uns an oder kommen Sie einfach in unsere nächste Bürgerrunde am 23. November um 20 Uhr in der Wambacher Mühle.

Viele Grüße

Ihr

Roland Schneider

### Anlagen

Ergebnisse der Bundestagswahlen in den Schlangenbader Ortsteilen (Zweitstimme)

Ergebnisse der Bundestagswahlen in Deutschland 1949 - 2017

Aus unserer Rede in der Gemeindevertretersitzung am 4.10.17

#### 1. Betreuungskosten

"Wir müssen (und wollen) aufgrund der gesetzl. Vorgaben die Plätze in unseren Kindertagesstätten ausbauen, obwohl wir uns das finanziell eigentlich nicht leisten können. Dabei sind es ähnlich wie bei dem Rathaus NICHT die Baukosten, die uns finanziell hauptsächlich belasten, denn diese werden über Jahrzehnte abgeschrieben. Was uns jährlich belastet, sind die laufenden Betriebs- und Personalkosten."

#### 2. Betreuungsschlüssel

"Um den Ausbau der Kitaplätze zu finanzieren, diskutieren wir heute über den Betreuungsschlüssel, also wie viele Kinder durch eine Erzieherin betreut werden. Dabei geht es nicht um den gesetzlich empfohlenen Mindeststandard und auch nicht um den ursprünglichen Vorschlag von +10% über dem gesetzlichen Mindeststandard, den andere Gemeinden bereits umgesetzt haben. Zur Diskussion stehen vielmehr ein Zuschlag von +20% auf den Mindeststandard plus einer 25%-Freistellung für die Kita-Leitung."

#### 3. Betreuungsqualität

"Das ist das wichtigste Thema. Neben dem Betreuungsschlüssel spielen hier weitere Faktoren eine Rolle: Gruppenzusammensetzung, Professionalisierung der Betreuer/innen bzw. Weiterbildungsangebote, Stabilität der Betreuung, Gruppendynamik usw."

Wir schlagen daher vor, dass in einem Qualitätsmonitoring Fachleute von außen auf die Betreuungsqualität in unseren Kitas schauen und gemeinsam mit allen Beteiligten (Eltern, Erzieherinnen, Kindern) die Betreuungsqualität mit konkreten Vorschlägen weiterentwickeln."

